

## Basisinformationen Studiengangsakkreditierung

# Hochschule Fresenius

## Fachbereich onlineplus

Telefon: 0221 29258-600

E-Mail: [hello@onlineplus.de](mailto:hello@onlineplus.de)

Internet: [www.hs-fresenius.de](http://www.hs-fresenius.de)

Studiengang	CONTROLLING UND UNTERNEHMENSFÜHRUNG
<b>Abschlussgrad</b>	Master of Arts
<b>ECTS-Punkte</b>	120
<b>Durchführungsform</b>	Berufsbegleitend
<b>Regelstudienzeit</b>	5 Semester
<b>Durchführungsorte</b>	Berlin, Düsseldorf, Hamburg, Idstein (seit SS 2019 in Wiesbaden), Köln, München
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Kurzprofil des Studiengangs</b>	<p><b>Zielgruppe</b> sind weiterbildungsinteressierte Berufstätige, die im Bereich des Controllings und der Unternehmensführung beschäftigt sind und ihr Wissen aktualisieren oder weiterentwickeln wollen. In der Regel haben Interessenten bereits ein grundständiges wirtschaftswissenschaftliches oder anderes Studium erfolgreich abgeschlossen und können mindestens ein Jahr qualifizierte Berufserfahrung mit fachlich/inhaltlichem Bezug zum angestrebten Studienabschluss nachweisen. In Übereinstimmung mit dem hessischen Hochschulgesetz bestehen alternative Zugangswege für beruflich qualifizierte und entsprechende Regelungen.</p> <p>Laut <b>Qualifikationsprofil</b> erwerben die Absolventen des berufsbegleitenden, weiterbildenden Masterstudiengangs „Controlling und Unternehmensführung (M.A.)“ aufbauend auf ihren bisherigen beruflichen Erfahrungen die Fähigkeit, die Controlling- und Führungsaufgaben in einer unternehmerischen Organisation unter Anwendung eines vertieften und verbreiterten Analysewissens als Ganzes zu verstehen und verantwortungsvolle Unterstützung für Führungsaufgaben und -entscheidungen zu leisten. Zudem sind die Absolventen in der Lage, Problemlösungen im Rahmen einer steuerungsorientierten sowie nachhaltigen Unternehmensführung auf Basis wissenschaftlicher Methoden zu entwickeln und auf dieser Basis Innovations- und Veränderungsprozesse in der Organisation zu begleiten. Die entwickelten Lösungen werden dabei kritisch durch die Absolventen hinterfragt und reflektiert und unter Einbeziehung der persönlichen Berufserfahrung auf ihren Beitrag zur Verbesserung der Unternehmensleistung im Bereich der Entscheidungsfindung und Steuerung überprüft.</p> <p>Eingebettet in den gesamtwirtschaftlichen Kontext sind die Absolventen in der Lage, ein verantwortungsvolles Handeln von Unternehmen zu unterstützen und zu begleiten, sich kritisch-argumentativ mit verschiedenen Positionen in differenzierten gesellschaftlichen, akademischen und unternehmensbezogenen Diskursen auseinanderzusetzen, einen eigenen Standpunkt zu entwickeln und in das eigene Werte- und Normengefüge einzuordnen. Die Absolventen sind befähigt, in den Funktionsbereichen Controlling und Rechnungswesen eine fachliche Position im zentralen oder dezentralen Con-</p>

trolling, im Beteiligungscontrolling, im operativen oder im strategischen Controlling zu übernehmen. Darüber hinaus sind sie in der Lage, auch leitende Positionen in dem Berufsfeld Controlling wahrzunehmen, die entweder funktionspezifische oder auch übergreifende Aufgabenfelder im Unternehmensmanagement umfassen und sich bis zur eigenständigen Leitung eines Unternehmens erstrecken.

**Der weiterbildende berufsbegleitende Masterstudiengang Controlling und Unternehmensführung (M.A.)** dient im Sinne der Grundordnung der Hochschule als weiterbildender Studiengang der wissenschaftlichen Vertiefung und Ergänzung berufspraktischer Erfahrung. Im Masterstudiengang Controlling und Unternehmensführung wird aktuelles Fach- und fachübergreifendes Wissen vermittelt. Das Bildungsangebot ist den allgemein anerkannten Grundsätzen guter wissenschaftlicher Praxis verpflichtet und enthält den Erwerb von methodischen, Persönlichkeits- und Sozialkompetenzen und die Gewährleistung der Beschäftigungsfähigkeit und der Befähigung zum lebenslangen Lernen.

Aufnahme des Studienbetriebs	Jeweils WS und SS
Aufnahmekapazität pro Semester / Jahr / Standort	25 pro Standort
Erstakkreditierung	16.05.2018 (im Cluster mit den berufsbegleitenden weiterbildenden Masterstudiengängen Human Resources Management, M.A. und Digitales Management, M.A.)
Akkreditiert bis	31.08.2025
Vergabe des Siegels des Akkreditierungsrates	Durch die Hochschule
Auflagen	Auflagen, die im Rahmen der Erstakkreditierung ausgesprochen wurden, wurden erfüllt.
<b>Zusammenfassende Bewertung</b>	<p>Die externen Fachgutachter bewerten das vorliegende Qualifikationsprofil (QP) insgesamt positiv, und zwar als grundsätzlich nachvollziehbar und „outcome-orientiert“ verfasst, wobei insbesondere deutlich wird, dass die Absolventen zusätzliche Kompetenzen gegenüber einem ersten berufsqualifizierenden Studienabschluss erwerben. Positiv hervorgehoben wird die deutliche „Praxis-Anwendung“. Die Nachfrage nach den Schwerpunkten des Programms ist fraglos gegeben. Zudem ist das QP nachvollziehbar darauf ausgerichtet, die Kompetenzen des Studierenden im Hinblick auf die Anpassung und Bearbeitung von unvorhersehbaren und häufigen Veränderungen zu stärken und das angeeignete Wissen in einen entsprechenden Kontext zu setzen.</p> <p>Aus Gutachtersicht fügen sich die fachinhaltlichen Qualifikationsziele der Module „weitgehend“ sinnvoll in das übergeordnete Qualifikationsprofil ein, die Kernfächer sind umfassend, aufeinander abgestimmt, verknüpft und inhaltlich aktuell. Die Inhalte tragen dabei auch den Studiengangszielen angemessenen Rechnung. Das Curriculum ist am aktuellen Bedarf des Arbeitsmarkts ausgerichtet und berücksichtigt in besonderer Form den Ansatz des lebenslangen Lernens. Modul Inhalte wie beispielsweise Entrepreneurship eröffnen dabei insbesondere auch Wege in die Selbstständigkeit. Punktuelle Inkonsistenzen und Verbesserungsvorschläge innerhalb der Modulbeschreibungen wurden im Rahmen der Aufgabenerfüllung behoben / umgesetzt.</p> <p>Der besondere Profilspruch des weiterbildenden Masterstudiengangs wird nach Ansicht der Gutachter durch das Curriculum deutlich reflektiert, nicht zuletzt durch die Ausrichtung der „Transfermodule“ auf eine Verknüpfung von im Studium erworbenen akademischen mit bereits vorhanden berufspraktischen Kompetenzen. Dass auf Basis eines „Kompetenzportfolios“ eine inhalts- und niveaugemessene Äquivalenzprüfung auch der Transfermodule durchgeführt werden wird, davon gehen die Gutachter aus.</p>

Der besondere Profilanpruch des weiterbildenden Masterstudiengangs ist im Rahmen der Zugangsvoraussetzung durch die Erfordernis einer mindestens einjährigen qualifizierten Berufstätigkeit angemessen berücksichtigt, und wird gutachterseitig positiv beurteilt, erfährt jedoch im Rahmen der Auflagenerfüllung in puncto geforderter qualifizierter/ einschlägiger Berufstätigkeit durch den Zusatz „die in fachlich bzw. inhaltlichem Bezug zu dem angestrebten Abschluss steht“ noch eine adäquate Konkretisierung.

Das didaktische Konzept, eine Mischung aus blended-learning-Prinzip, E-Learning Ansätzen und klassischen Lehrmethoden, von den Gutachtern im Großen und Ganzen als angemessen beurteilt, erfuhr im Rahmen der Auflagenerfüllung Konkretisierungen.

Das vorgelegte Prüfungssystem wurde im Zuge der Auflagenerfüllung punktuell überarbeitet und speziell betreffend die Bearbeitungsdauer der Masterarbeit unter Berücksichtigung der parallelen Berufstätigkeit der Studierenden angemessen verlängert, was die Studierbarkeit insgesamt verbessert.

BLE